

Inhalt

I. Der Weg nach Lissabon

Wozu brauchen wir den Vertrag von Lissabon und was bringt er? <i>Ulrich Fastenrath und Carsten Nowak</i>	13
Vom Verfassungsentwurf zum Reformvertrag: Auf dem Weg zur politischen Integrationsmethode? <i>Joachim Wuermeling</i>	33

II. Die institutionellen Strukturen nach Lissabon

Der neue institutionelle Rahmen <i>Roland Bieber</i>	47
Die Kompetenzverteilung zwischen der Europäischen Union und ihren Mitgliedstaaten <i>Hans-Peter Folz</i>	65
Die Rolle der nationalen Parlamente <i>Thomas Groh</i>	77
Die Rolle der EMRK und der Grundrechte-Charta in der EU <i>Eckhard Pache</i>	113
Das Verhältnis zwischen EuGH, EGMR und nationalen Verfassungsgerichten <i>Stefan Oeter</i>	129
Das EU-Rechtsschutzsystem <i>Hanns Peter Nehl</i>	149

III. Änderungsimpulse für die europäische Wirtschaftsverfassung

Das wirtschaftsverfassungsrechtliche Profil der EU nach Lissabon <i>Peter-Christian Müller-Graff</i>	173
Wandlungen der europäischen Wettbewerbsverfassung. Die Rolle des Vertrags von Lissabon und die Auswirkungen der globalen Wirtschaftskrise <i>Jörg Philipp Terhechte</i>	187

Europäische Wirtschaftsverfassung zwischen Freiheit und Regulierung am Beispiel des Umweltschutzes <i>Marc Bungenberg</i>	205
Europäische Wirtschaftsverfassung und Daseinsvorsorge <i>Stefan Storr</i>	219
Außenwirtschaftsrechtliche Dimensionen der europäischen Wirtschaftsverfassung <i>Christian Tietje</i>	237
 IV. Entwicklungen bei den Bestimmungen über den Beitritt, in der Nachbarschaftspolitik, der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik sowie im Bereich der polizeilichen und justiziellen Zusammenarbeit 	
EU-Erweiterung und Nachbarschaftspolitik <i>Franz Merli</i>	259
Die Gemeinsame Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik im Spannungsfeld zwischen Souveränität der Mitgliedstaaten und Supranationalität der EU <i>Hans-Joachim Cremer</i>	275
Die polizeiliche und justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen <i>Oliver Suhr</i>	299
Die Autoren	325